Data Health – Flexible Patientendaten für die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum

Burbach, Neunkirchen, Wilnsdorf

Stichworte:

Digitalisierung Gesundheit

Hauptverantwortlich:

Burbach

Sonstige Beteiligte:

Universität Siegen (Forschungskolleg); Kommunen und Mediziner

Kurzprofil:

Gemeinde Burbach
Regierungsbezirk Arnsberg
Einwohner: 14.924 (IT.NRW, 31.12.2021)
Fläche: 79,72 km²

Anlass:

Ärztemangel im ländlichen Raum

Ziel:

Ziel des Projekts ist es, die medizinische Versorgung mit Hilfe einer Digitalisierung von Patientendaten in der ländlichen Region sicherzustellen und zu optimieren.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l´économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert. Das Programm zielt darauf ab, eine eigenständige und nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zudem werden Maßnahmen und Kooperationen gefördert, die zu einer Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und Lebensqualität führen. Bürgerinnen und Bürger werden aktiv in die Gestaltung eingebunden.
Auf Grundlage des Förderprogramms LEADER haben sich die Kommunen Burbach, Neunkirchen und Wilnsdorf zu einem Verein mit dem Namen „Regionalverein LEADER-Region 3-Länder-Eck“ zusammengeschlossen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit gemeinsam eine Regionale Entwicklungsstrategie erarbeitet. In diesem Zusammenhang ist u.a. das Projekt „Data Health –

Flexible Patientendaten für die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum“ entstanden.
Das Projekt wurde vom Forschungskolleg der Universität Siegen und einer Vielzahl weiterer Akteure initiiert. Die Lokale Aktionsgruppe LAG der LEADER-Region 3-Länder-Eck hat das Projekt 2018 bewilligt, die Umsetzung erfolgte 2021 bis 2022. Das Projekt zielt darauf ab, die medizinische Versorgung mit Hilfe verschiedener technischer Lösungen trotz des vorherrschenden Ärztemangels sicherzustellen. Dafür werden die Gesundheitsdaten regelmäßig mobil an die Praxen übermittelt und ausgewertet. Um dies erfolgreich umsetzen zu können, ist die Mithilfe und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger unausweichlich. Durch Selbstmessungen kann eine erhebliche Entlastung der ambulant tätigen Ärzte erzielt werden.
Das Projekt gilt als Leuchtturm-Projekt und zeigt auf, wie mittels innovativer digitaler Maßnahmen, Herausforderungen effizient begegnet werden können. Der Erhalt medizinischer Versorgung im ländlichen Raum bedeutet für alle Beteiligten einen großen Mehrwert.
(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel der LEADER-Förderung.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2018

Kontakt:

Regionalverein LEADER-Region 3-Länder-Eck e. V.
Rathausstr. 9
57234 Wilnsdorf
Telefon: 02739/ 802 355
E-Mail: info@leader-3laendereck.de

Links:

LEADER-Projekt Data Health – Flexible Patientendaten für die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum
Infos Data Health